



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Medienmitteilung

Rezept gegen steigende Prämien: Ambulantisierung endlich konsequent fördern

Bern, 23. September 2025. H+ nimmt die kommunizierte Prämienhöhung für das Jahr 2026 mit Besorgnis zur Kenntnis. Gleichzeitig befinden sich die Spitäler und Kliniken weiterhin in einer dramatischen finanziellen Situation. Damit das Gesundheitssystem nachhaltig tragbar bleibt, muss die Ambulantisierung endlich konsequent gefördert werden – mit fairen und kostendeckenden Tarifen.

Die Belastung des Mittelstands durch die Krankenkassenprämien nimmt laufend zu, was H+ mit grosser Sorge wahrnimmt. Gleichzeitig bleibt die Finanzsituation der Schweizer Spitäler und Kliniken dramatisch. Dies belegen die Daten des Vereins SpitalBenchmark ([vgl. Medienmitteilung vom 25. August 2025](#)). Ohne faire Finanzierung mit kostendeckenden Tarifen werden die Spitäler ihr gewohntes Versorgungsangebot nicht aufrechterhalten können. Nötig ist jetzt ein Umdenken von Seiten der Politik und der Versicherungen, um die Bevölkerung zu entlasten und den Spitälern eine Perspektive zu bieten.

Ein entscheidendes Rezept gegen das stetige Kostenwachstum steht bereit: Die konsequente Verlagerung vom stationären in den ambulanten Bereich. Das vorhandene Sparpotential kann aber aktuell nicht genutzt werden, da massive finanzielle Fehlanreize bestehen. Die ambulanten Tarife sind nach wie vor nicht annähernd kostendeckend, die Spitäler werden für die Verlagerung in den ambulanten Bereich bestraft. «Hier muss jetzt gehandelt werden», macht Anne-Geneviève Bütikofer, Direktorin von H+ deutlich. «Konkret ist eine sofortige Tarifierhöhung um mindestens 5 Prozent notwendig. So können die Folgen der Teuerung zumindest teilweise aufgefangen werden.» In Zukunft müssen die Tarife zudem jeweils automatisch an die Teuerung angepasst werden. Dann haben die Spitäler und Kliniken die Möglichkeit, in Technologien, Infrastruktur und Personal zu investieren und die Ambulantisierung voranzutreiben – und so der Schweizer Bevölkerung weiterhin ein erstklassiges Gesundheitswesen zu bieten.

Medienkontakt

Anne-Geneviève Bütikofer, Direktorin
Tel.: 031 335 11 63
E-Mail: medien@hplus.ch

H+ Die Spitäler der Schweiz ist der nationale Verband der öffentlichen und privaten Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen. Ihm sind 205 Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen als Aktivmitglieder an 435 Standorten sowie 138 Verbände, Behörden, Institutionen, Firmen und Einzelpersonen als Partnerschaftsmitglieder angeschlossen. H+ präsentiert Gesundheitsinstitutionen mit rund 200'000 Erwerbstätigen.
